

Geist und Sendung
Haus Lioba
Steubenallee 4
36041 Fulda

ABSENDER:

Zielgruppe:
Erwachsene

Tagungsort:
Geist und Sendung
Haus Lioba - Steubenallee 4
36041 Fulda
Tel.: 06 61 - 970 9 970
info@geistundsending.de www.geistundsending.de

Tagungsleitung und Referenten:
Andrea Jurecic, Gestalttherapeutin (DVG/HPG),
Systemische Kinder- und Jugendtherapeutin (DGSE/HPG),
Dipl.-Sozialpädagogin, Montessori-Diplom

Tagungsbeginn/-ende:
Dienstag, 03. März 2026 mit dem Kaffee um 10:00 Uhr
Freitag, 06. März 2026 nach dem Frühstück, Abfahrt gegen 11:00 Uhr

Kursgebühr:
€ 260,--

Unterkunft/Verpflegung:
€ 260,--
Die Unterbringung erfolgt im Einzelzimmer.

Büchertisch:
Bei den Kursen ist es möglich, interessante Bücher zu erstehen.

Mitzubringen:
Bibel, Schreibzeug, bequeme Hosenkleidung, Socken für eutonische
Übungen, evtl. Literatur, Motivation...

Anmeldung:
schriftlich durch Zusendung des Anmeldeformulars. **Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.** Wir bitten deshalb um **frühzeitige Anmeldung.** Die Anmeldung wird bestätigt.
Absagen berücksichtigen wir kostengünstig nur, wenn sie bis spätestens fünf Tage vor Kursbeginn bei uns eingehen. Danach werden wir die gesamten Tagungskosten in Rechnung stellen. - Grundsätzlich gilt für alle Absagen: Eine Bearbeitungsgebühr von € 15,-- behalten wir ein.

Anmeldefrist: 01. März 2026

Überweisung des Teilnehmerbetrages bis spätestens 01. März 2026 auf das Konto:
Geist und Sendung e.V.
Sparkasse Fulda
IBAN: DE62530501800040051459 BIC: HELADEF1FDS
Stichwort: "Jahreszeiten des Lebens - 03/2026"
Bitte bringen Sie Ihren Einzahlungsbeleg mit zum Kurs.

Die Tourismusabgabe für die Stadt Fulda beträgt € 2,-- pro Übernachtung und ist zusätzlich zu entrichten.



GEIST UND
SENDUNG

Ein modernes Kloster für alle.

Alltagsrelevante Spiritualität
Benediktinische Lebenskultur
Leben in versöhnter Verschiedenheit
Heilung des inneren Menschen
Lebensveränderndes Lernen
Verortete und virtuelle Gemeinschaft
Jedes Alter, alle Stände



Jahreszeiten des Lebens

Aus- und Rückblick auf die Lebensphasen

In diesem Seminar beleuchten wir die acht Lebensstadien in der Entwicklung der menschlichen Person und der jeweiligen Möglichkeiten, wie sie der Psychologe Erik Erikson entwickelt hat.

HAUS LIOBA, FULDA

DIENSTAG, 03. MÄRZ 2026 BIS
FREITAG, 06. MÄRZ 2026

Jahreszeiten des Lebens

Viele Menschen entdecken heute neu, dass der christliche Glaube die Dimension der Heilung in sich trägt.

Das Vertrauen in Gott, den liebenden Vater der Menschen, schenkt vielen Suchenden und Glaubenden einen festen Halt und letzte Geborgenheit. Die verletzten Bereiche unseres Lebens erfahren im Licht des Glaubens an Jesus Christus eine Verwandlung und Ganzheit.

In diesem Seminar beleuchten wir die acht Lebensstadien in der Entwicklung der menschlichen Person und der jeweiligen Möglichkeiten, wie sie der Psychologe Erik Erikson entwickelt hat:

1. das Säuglingsalter: Vertrauen gegen Misstrauen;
2. die frühe Kindheit: Selbständigkeit gegen Selbstzweifel;
3. das Spielalter: Eigeninitiative gegen Schuldgefühl;
4. das Schulalter: Fleiß gegen Minderwertigkeit;
5. das Jugendalter: Identität gegen Unsicherheit;
6. das frühe Erwachsenenalter:
Intimität gegen Isolation;
7. das Erwachsenenalter:
Fruchtbarkeit gegen Stagnation;
8. das Greisenalter:
Ganzwerden gegen Verzweiflung.

In jedem dieser Stadien können wir seelische und körperliche Verletzungen erleiden: sei es durch den Verlust einer Bezugsperson, durch die Verschlechterung eines psychischen oder körperlichen Krankheitszustandes, durch Schockerlebnis, Liebesverweigerung und anderes.

Lebensgeschichtliche Verletzungen werden in jedem Lebensstadium anders aufgenommen, und sie können nur auf unterschiedliche Weise geheilt werden.

Wir schauen auf die Phasen unseres Lebens, erkennen tiefer ihre Bedeutung für unser Heute.

Anregungen geben Hinweise, wie jeder Einzelne mit seinen seelischen Beeinträchtigungen und Verletzungen in der Gegenwart umgehen kann.

Der erwachsene Mensch findet Möglichkeiten, sich mit

der je einmaligen Lebensgeschichte
den Bezugspersonen der Vergangenheit
mit sich selbst und
mit Gott

zu versöhnen.

Der Weg der Heilung und Versöhnung macht eine neue innere Lebendigkeit, eine andere Beziehungsfähigkeit, Lebensqualität und Lebensgestaltung möglich.

Tagungselemente:

praktische und theoretische Impulse - Erfahrungswerte und Berichte - (kreative) Übungen zur Selbsterfahrung - Traum- und Phantasiereisen - Bilder - Partnerübungen - Rollenspiel/Rollentausch - Arbeit mit der Bibel - Meditation/Betrachtung - Symbole - Spaziergang - Körperübungen - einfühlsames Gespräch in Kleingruppen - Einzelgespräche - Zeiten der Besinnung/Stille und des Gebetes

Hinweise auf weitere Angebote:

„Heilung des inneren Kindes“
Di. 24. März 2026 bis Fr. 27. März 2026
Mi. 13. Mai 2026 bis So. 17. Mai 2026 u.a.

„Heilung der Vaterwunde - für Frauen“
Di. 14. April 2026 bis Fr. 17. April 2026

„Heilende Gemeinschaft“
Mo. 03. August 2026 bis So. 16. August 2026

... siehe auch www.geistundsending.de

ANMELDUNG: „Jahreszeiten des Lebens“ vom 03. – 06. März 2026

Name: _____ Vorname: _____
Beruf: _____ Geburtsdatum: _____
Straße: _____ PLZ/Wohnort: _____
e-mail: _____ Diözese: _____ Konfession: _____
Tel.: _____ Übernachtung: Einzelzimmer Doppelzimmer
 vegetarische Kost laktosefreie Kost glutenfreie Kost sonstige Wünsche: _____

Ich habe bei Ihnen an folgenden Kursen teilgenommen: _____

Wenn Sie bestimmte Erwartungen an den Kurs haben, teilen Sie uns diese bitte kurz mit: _____

Ich übe folgende berufliche ehrenamtliche

Tätigkeit aus: _____

Ort/Datum: _____ Unterschrift: _____

Ich stimme zu, dass meine persönlichen Daten gespeichert sowie für spätere Informationen und zum Zwecke der Statistik verwendet, dann jedoch nur in allgemeiner nicht personenbezogener Form veröffentlicht werden dürfen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine durch den Geist und Sendung e.V. erhobenen persönlichen Daten und meine Programmdaten zu Beratungs- und Informationszwecken über Bildungsangebote per Post oder per E-Mail gespeichert, verarbeitet und genutzt werden. Ich kann der Verwendung der persönlichen Daten jederzeit widersprechen.